

Karim Khani stellt Buch vor

LÜBECK. Am Montag, 20. Januar, stellt der Berliner Autor Behzad Karim Khani auf Einladung des Günter Grass-Hauses seinen neuen Roman „Als wir Schwäne waren“ ab 19.30 Uhr im Haus Eden in Lübeck vor. Darin erzählt der Shootingstar der deutschen Literatur von Wahrheit und Willkür in den Plattenbausiedlungen der alten Bundesrepublik. Die Veranstaltung wird moderiert von Dr. Jörg-Philipp Thomsa, Direktor des Günter Grass-Hauses. Poetisch und bildreich erzählt Karim Khani in dem Roman von einem Jungen, der in den 1990er Jahren mit seiner Familie aus dem Iran in das Ruhrgebiet geflohen ist und sich hier mit der Armut und Gewalt seines Viertels konfrontiert sieht. Während seine Mutter, Soziologin, und sein Vater, Schriftsteller, beide an eine Zukunft, an das An- und Weiterkommen in Deutschland glauben, wird die Wut des Protagonisten immer größer. Behzad Karim Khani wurde in Teheran geboren und wuchs in einer Künstlerfamilie auf. Er war noch keine zehn Jahre alt, als er mit seinen Eltern nach Deutschland kam und sich die Familie im Ruhrgebiet niederließ. Seit 2003 lebt er in Berlin-Kreuzberg. Sein Debütroman „Hund, Wolf, Schakal“ erschien 2022. Die Teilnahme an der Veranstaltung beträgt zwölf Euro, ermäßigt acht Euro. Tickets sind an der Museumskasse oder online unter <https://grass-haus.de/veranstaltung-buchen?vid=10364> erhältlich.

➡ Weitere Informationen unter <https://grass-haus.de>

Zwischen Werkbank und Wellen

Der Lübecker Finn-Rouven Suchau ist Deutscher Meister der Zimmerer. Sein großes Hobby ist Surfen.

LÜBECK. Erst Jahres-, dann Landes-, nun Bundesbester: Der Lübecker Zimmerergeselle Finn-Rouven Suchau wurde in Bühl zum Deutschen Meister im Zimmererhandwerk gekürt. Bei den 73. Deutschen Meisterschaften im Bauhandwerk erzielte er damit einen Erfolg in seiner beruflichen Laufbahn. Ein Porträt. „Es gibt immer Menschen, die gerne draußen sind – so wie ich“, sagt Finn-Rouven Suchau. Seine Freizeit verbringt der Handwerker gerne bei Wind und Wetter in Hohnwacht oder auf Sylt beim Surfen, beruflich arbeitet er viel draußen und mit Holz. Bei den Deutschen Meisterschaften im Fachkräftenachwuchs bestand die Aufgabe darin, einen Turmdachausschnitt unter realitätsnahen Bedingungen zu erstellen. „Ich bin froh, dass ich diese Herausforderung gemeistert habe, die ein hohes Maß an technischem Verständnis und handwerklichem Geschick erfordert“, sagte Suchau bei der Medaillenübergabe.

DER WEG DES NACHWUCHSES INS HANDWERK

Seine Leidenschaft für das Zimmererhandwerk wurde durch einen Freund geweckt, der eine Ausbildung zum Zimmerer begonnen hatte: Nach einem Praktikum stand Suchaus Ausbildungswunsch fest. Während der Schulzeit sei das Handwerk als berufliche Perspektive leider nie angesprochen worden, so Suchau. Deshalb begrüßte er es,



Der Lübecker Zimmerer Finn-Rouven stellt sich der Aufgabe des Bundeswettbewerbes mit viel Konzentration und Sorgfalt. Foto: ZDB/ Claudius Pflug

dass während des Bundeswettbewerbs Schüler der neunten Klassen Einblicke in die Ausbildungsberufe des Baugewerbes erhielten. Sie hätten großes Interesse gezeigt, durch Praktika einen Einblick in das Handwerk zu bekommen. Der Lübecker absolvierte seine dreijährige Lehre in der Zimmerei Rick Ingenieur – Holzbau in Zie-

then bei Ratzeburg, die überbetriebliche Ausbildung erhielt er im Ausbildungspark Blankensee. Suchau: „Ich finde die Ausbildung sehr vielfältig, die Berufsschule gut strukturiert. Man konnte sich immer mit einbringen, kam immer einen Schritt weiter.“ Handwerk ist immer auch Pflicht und Kür: Finn-Rouven Suchaus Steckenpferd ist das

Arbeiten im Bestand, das Erhalten und Bewahren historischer Dachstühle. Nach dem erfolgreichen Abschluss seiner Lehre und den Wettbewerben freut sich der Lübecker nun darauf, in Ruhe arbeiten zu können: Mit einem Stipendium, das ihm 90 Prozent der Kosten finanziert, und über das Meister-Bafög geht es jetzt auf

die Meisterschule. Künftig möchte er ein gutes Vorbild für jüngere Interessierte sein, die vielleicht genauso viel Freude an der Arbeit haben wie er: „Spaß überträgt sich“. Und einen Ausgleich zu Werkstatt und Wellen findet der Zimmerer in der Musik: Er ist freischaffender Musiker, Künstler und Produzent – auch das mit Leidenschaft. **KBS**

9,90 €
für 4 Wochen
+ 5 €
Rossmann-Gutschein

Mehr Wissen kostet weniger als ein Wintervorrat Lieblingstee.

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0451/1441800 oder online bestellen unter www.LN-abo.de/angebot24

Lübecker Nachrichten

98147/3

☒ **Ja, ich möchte das 4-Wochen-Abo der LN bestellen!**

Die Lieferung soll beginnen am: (spätestens am 30.01.2025)

☐ **LN Digital** (E-Paper mit vollem Zugriff auf LN+) für 9,90 Euro
☐ **LN** (Print mit E-Paper, ohne Zugriff auf LN+) für 21,90 Euro

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum Telefon

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.)

Nach der vierten Wochen läuft das Abonnement weiter, bis Sie etwas anderes von mir hören. Ich zahle dann den aktuellen Bezugspreis. Dieser beträgt zurzeit 44,90 Euro für LN Digital oder 65,90 Euro für LN. Wenn ich nach vier Wochen nicht weiterlesen möchte, genügt eine kurze Info bis spätestens 14 Tage vor Ende des Aktionszeitraums. Das Angebot gilt nur, wenn in den letzten drei Monaten kein Abo im Haushalt bestanden hat. Der Verlag behält sich die Ablehnung von Abos in Einzelfällen vor.

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug
Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Lübecker Nachrichten GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung.

D E
IBAN

Bankinstitut

Kundeninformationen
☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der LN per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die LN kann ich jederzeit telefonisch (0451/1441800), schriftlich (Lübecker Nachrichten GmbH, Herrenholz 12, 23556 Lübeck) oder per E-Mail (leserservice@LN-luebeck.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info
Lübecker Nachrichten GmbH, Amtsgericht Lübeck HRB 269

Datum
Unterschrift